

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2011

Nr. 255

ausgegeben am 1. Juli 2011

Notenaustausch betreffend die Änderung von Anlage IV der Vereinbarung zum Vertrag zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft betreffend die leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe im Fürstentum Liechtenstein

Abgeschlossen durch Notenaustausch vom 1. Juni 2011
Inkrafttreten: 1. Januar 2011

An das
Eidgenössische Departement
für auswärtige Angelegenheiten
Bern

Die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein entbietet dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten ihre Hochachtung und beehrt sich, dem Departement den Empfang seiner Note vom 1. Juni 2011 zu bestätigen, welche wie folgt lautet:

"Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten entbietet der Botschaft des Fürstentums Liechtenstein seine Hochachtung und beehrt sich, der Botschaft die folgende Angelegenheit zu unterbreiten:

An der Sitzung vom 22. Oktober 2010 hat die Gemischte Kommission zum LSVA-Vertrag und zur LSVA-Vereinbarung mit Beschluss 1/2010 die Zahlen für die Berechnung des prozentualen Anteils des Fürstentums Liechtenstein am Nettoertrag der Einnahmen aus der Schwerverkehrsabgabe, wie in Ziff. 2 der Anlage IV zur LSVA-Vereinbarung vorgesehen, nach fünf Jahren den neuesten Verhältnissen angepasst. Der Schweizeri-

sche Bundesrat schlägt der Regierung des Fürstentums Liechtenstein vor, Ziff. 3 dieser Anlage entsprechend zu ändern.

Ziff. 3 der Anlage IV zur Vereinbarung zum Vertrag vom 11. April 2000 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein betreffend die leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe im Fürstentum Liechtenstein lautet neu wie folgt:

- "3. Berechnung des prozentualen Anteils des Fürstentums Liechtenstein an den vier Kriterien:

1. Strassenlänge in km (2008)

| | | |
|---|----------------------------|--------|
| Schweiz (gemäss statistischem Jahrbuch) | 71 384 | |
| Liechtenstein (gemäss Meldungen des Tiefbauamtes und der Gemeinden) | 396 | |
| Total beider Länder | 71 780 | |
| Anteil FL | $396 : 71\,780 \times 100$ | 0,552% |

2. Wohnbevölkerung (2008)

| | | |
|---|------------------------------------|---------|
| Schweiz (gemäss statistischem Jahrbuch) | 7 702 000 | |
| Liechtenstein (gemäss statistischem Jahrbuch) | 35 589 | |
| Total beider Länder | 7 737 589 | |
| Anteil FL | $35\,589 : 7\,737\,589 \times 100$ | 0,460 % |

3. Schwerverkehrsfahrzeuge (LKW inkl. Sattelschlepper) (2008)

| | | |
|---|----------------------------|---------|
| Schweiz (gemäss statistischem Jahrbuch) | 51 101 | |
| Liechtenstein (gemäss statistischem Jahrbuch) | 622 | |
| Total beider Länder | 51 723 | |
| Anteil FL | $622 : 51\,723 \times 100$ | 1,203 % |

4. Gewichtsverhältnis Direktimport & -export (Aussenhandel) 2008

(Quelle: Statistik der schweizerischen Oberzolldirektion)

| | | |
|----------------------------------|--------------------------------------|---------|
| Anteil CH total in t | | |
| Einfuhr | 50 457 252 | |
| Ausfuhr | 16 530 109 | |
| Total CH Ein-/Ausfuhr | 66 987 361 | |
| Anteil FL total in t | | |
| Einfuhr | 483 246 | |
| Ausfuhr | 291 683 | |
| Total FL Ein-/Ausfuhr | 774 929 | |
| Total Ein-/Ausfuhr beider Länder | 67 762 290 | |
| Anteil FL | $774\,929 : 67\,762\,290 \times 100$ | 1,144 % |

Verteilschlüssel

Kriterien

| | |
|--|-----------------------|
| 1. Strassenlänge in km | 40 % Anteil = 0,221 % |
| 2. Wohnbevölkerung | 30 % Anteil = 0,138 % |
| 3. Schwerverkehrsfahrzeuge (LKW inkl. Sattelschlepper) | 15 % Anteil = 0,180 % |
| 4. Gewichtsverhältnis Direktimport & - export (Aussenhandel) | 15 % Anteil = 0,172 % |
| Dies ergibt in Summe einen Anteil für das Fürstentum Liechtenstein von 0,711 %." | |

Falls die Regierung des Fürstentums Liechtenstein dem Vorstehenden zustimmt, bilden die vorliegende Note und die liechtensteinische Antwortnote eine Vereinbarung zwischen den beiden Regierungen, die auf den 1. Januar 2011 rückwirkend in Kraft tritt und für die Periode 2011 bis 2015 gelten wird.

Das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten benützt auch diesen Anlass, um die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein seiner ausgezeichneten Hochachtung zu versichern."

Die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein beehrt sich, dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten das Einverständnis der Regierung des Fürstentums Liechtenstein mit der vorstehenden Note bekannt zu geben. Die Note des Departements und die vorliegende Antwortnote bilden eine Vereinbarung zwischen den beiden Regierungen, die auf den 1. Januar 2011 rückwirkend in Kraft tritt und für die Periode 2011 bis 2015 gelten wird.

Gerne benützt die Botschaft des Fürstentums Liechtenstein auch diesen Anlass, um das Eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten ihrer ausgezeichneten Hochachtung zu versichern.

Bern, den 1. Juni 2011